Im Setzling

Die Flurbezeichnung “Im Setzling” geht auf ein Grundstücksmaß aus dem Mittelalter zurück = Setz. Ein Setz ist ein halbes Tagwerk.

Ein Tagwerk hat je nach Region zwischen 2500m² bis 3600m² und umfasst die Arbeitsleistung zur Bewirtschaftung eines ebenen Geländes mit gleichem Boden mit einem Ochsengepann von einer Person vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang dar.

Die genaue Lage der Flur ist aktuell nicht zuordenbar. Wahrscheinlich führte die Flur am Hang gelenht entlang in das Tal hinein.